



## Protokoll der KJR-Herbstvollversammlung am 21.10.2015

Ort: Jugendtreff Zorneding, Wiesenweg 5, 85604 Zorneding  
 Beginn: 19.00 Uhr  
 Ende: 19.45 Uhr

### TOP 1 Begrüßung

Der KJR-Vorstand Matthias Neuner begrüßt alle herzlich und bittet die Vorstände nach vorne. Er entschuldigt die Vorstände Michaela Brandl, Lukas Müller und Daniel Hitzke. Er weist auf den Infotisch hin, an dem diverse Materialien ausliegen.

### TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Feststellungsbeschluss Vertretungsrechte (gem. §4 Abs. 2 BJR-Satzung)

Matthias Neuner verliest die Mitgliedsorganisationen und erfasst gemeinsam mit Anna Greithanner und Matthias Kuhn die Delegierten. Von 49 Delegierten sind 25 Delegierte anwesend, daher ist die Vollversammlung beschlussfähig.

### TOP 3 Genehmigung der Tagesordnung und des Protokolls der letzten Vollversammlung

Durch Nachfrage stellt Matthias Neuner fest, dass es weder Ergänzungen zur Tagesordnung für die Herbstvollversammlung 2015, noch Ergänzungen zum Protokoll der Frühjahrsvollversammlung 2015 gibt.

#### **Beschluss:**

Die Tagesordnung für die heutige Vollversammlung und das Protokoll der letzten Vollversammlung sind genehmigt.

Stimmverteilung:

Tagesordnung: 25 Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen.

Protokoll: 25 Ja-Stimmen, 0 Enthaltung, 0 Gegenstimmen.

### TOP 4 Vorstellung eines Verbandes: Jüngste Kultur e.V.

Moritz Dietz stellt die Jüngste Kultur e.V. (bis Ende 2014 "Jüngste Kultur Landkreis Ebersberg e.V.") vor. Dieser Verein wurde im Jahr 2006 gegründet und veranstaltet Partys, Konzerte, beteiligt sich an Bürgerfesten und macht weitere Aktionen wie ein „Tanztee“ im Altenheim. Eine besonders nennenswerte Veranstaltung der Jüngsten Kultur ist der regelmäßig stattfindende Tanztreff. Dieser bietet Nachwuchs-DJs und -Künstlern aus der Region eine Plattform um ihr Können zu präsentieren. Die Jüngste Kultur e.V. möchte durch ihre Projekte eine Alternative zu teuren Veranstaltungen in München bieten und hat derzeit ca. 25 Mitglieder\_innen.

Matthias Neuner dankt Moritz Dietz für seinen Vortrag und leitet zum Punkt 5 über, da es keine Rückfragen gibt.

### TOP 5 Tätigkeitsbericht des Vorstands 2015 mit Ausblick auf 2016

Anhand des druckfrisch verteilten Tätigkeitsberichts stellt der Vorstand die Arbeit der Vorstandschafft und der Geschäftsstelle des vergangenen Jahres in Auszügen vor.

### TOP 6 Ergebnisse der Online-Umfrage „Lebenswelten Jugendlicher im Landkreis Ebersberg“

Beni Michael stellt die Ergebnisse der Online-Umfrage vor, die der Kreisjugendring im Zeitraum vom 01.03.2015 – 29.04.2015 durchgeführt hat. Die Umfrage behandelte die Themen „Freizeit“, „Konsumverhalten und Finanzen“, „Ehrenamt und Mitwirkung“, „Fortbewegung“ und



„Jugendkultur“. Zielgruppe waren Jugendliche und junge Menschen im Landkreis Ebersberg. Insgesamt haben 430 Personen an der Umfrage teilgenommen. Die Ergebnisse veröffentlicht der Kreisjugendring Ebersberg auf seiner Homepage. Dort kann jede\_r Interessierte die Ergebnisse selbst filtern und in Korrelation setzen.

#### **TOP 7 Vorstellung und Beschluss des Haushaltsplans 2016**

Der stellv. Vorsitzende Jakob Greithanner erläutert anhand der Tischvorlage den Haushaltsplan für das Jahr 2016.

Da es keine Rückfragen gibt, stellt Jakob Greithanner den Haushaltsplan zur Abstimmung.

#### **Beschluss:**

Der Haushaltsplan 2016 wird in der vorliegenden Form genehmigt.

Stimmverteilung: 25 Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen.

#### **TOP 8 Wanderausstellung von Pro Asyl „Asyl ist Menschenrecht“**

Anna Greithanner stellt die neue Wanderausstellung aus dem Verleih des Kreisjugendring Ebersberg vor und bewirbt diese bei den Vereinen und Gästen der Vollversammlung. Die Ausstellung „Asyl ist Menschenrecht“ von Pro Asyl informiert anschaulich und eindrücklich, warum Menschen fliehen, welchen Gefahren sie dabei ausgesetzt sind, welche Wege sie beschreiten und welche Hindernisse sie überwinden müssen. Zur Information, Aufklärung, Sensibilisierung und Etablierung der Willkommenskultur für Flüchtlinge hat der KJR diese Wanderausstellung, die aus 26 laminierten A1-Plakaten besteht, für den Verleih angeschafft. Der Kreisjugendring verleiht diese Ausstellung kostenlos.

Es werden drei weitere Delegierte erfasst. Es sind nun 28 von 49 Delegierten anwesend.

#### **TOP 9 Verschiedenes, Wünsche, Anträge**

Lukas Weidlich von der Jugendinitiative Moosach – JIM e.V. bewirbt ihre Veranstaltung „Halloween Feuer“ am 31.10.2015.

Angela Warg-Portenlänger bewirbt anstehende Veranstaltung vom Bündnis „Bunt statt Braun“ und ruft dazu auf, sich mit dem Bündnis zu vernetzen.

Die Frühjahrsvollversammlung findet 27.04.2016, 19.00 Uhr statt, die Jugendfeuerwehr wird sich vorstellen. Zur Vorstellung für die HVV 2016 gibt es noch keine Interessenten.

Wünsche: keine

Anträge: keine

Matthias Neuner dankt fürs Kommen und beschließt die Vollversammlung.

Für das Protokoll:

  
 Jakob Greithanner (Stellv. KJR-Vorsitzender)

  
 Beni Michael (KJR-Geschäftsführer)

Die im Protokoll genannten Unterlagen, wie Haushaltsplan 2016, sowie die Delegierten- und Anwesenheitsliste können in der KJR-Geschäftsstelle eingesehen werden.